



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Music Soccer

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



„Music Soccer“ – Ein Lernspiel für Notenwerte und Bassschlüssel

Michael Horn, Gleißenberg

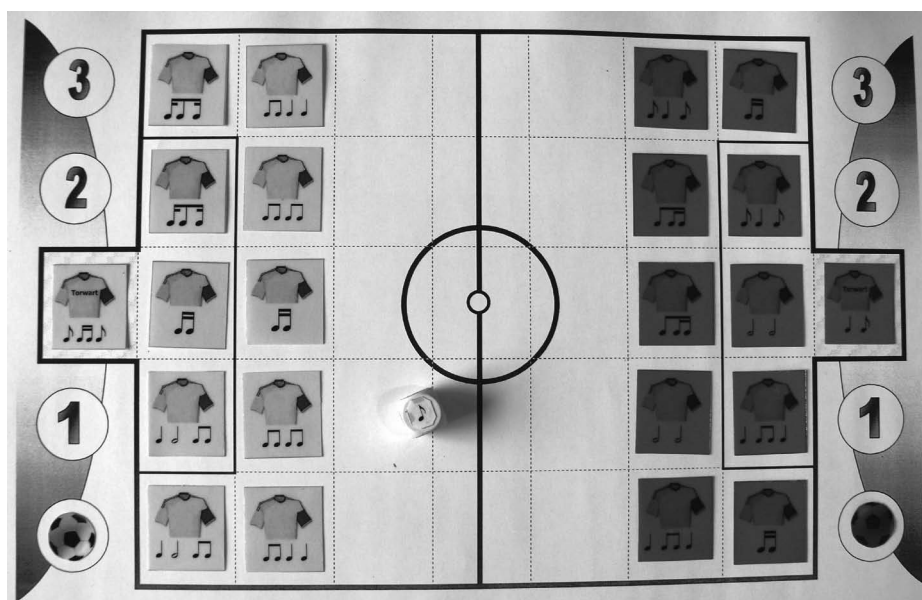


Foto: Michael Horn

Lernspiel „Music Soccer“. Für die Version „Notenwerte“ aufgebauter Spielplan

Probleme mit dem Notenlesen? „Notenwerte“, „Bassschlüssel“ in Kl 5 und 6 nicht vermittelbar, da ein viel zu abstraktes, „langweiliges“ Thema? – Nicht mit „Music Soccer“, dem neuen RAAbits-Musik-Lernspiel! Auf dem einem Fußballfeld nachgebildeten Spielplan bewegen sich die „Spieler“ mit Trikots, auf denen Notenzeichen aufgedruckt sind. Der Würfel zeigt die entsprechende Verbalisierung (z.B. „des“; „Viertel“). Ideal für Gruppen-(Frei)Arbeit zur spielerischen Wiederholung und Vertiefung mit viel Spaß, welcher die Behaltensleistung bekannterweise enorm steigert. Hierzu erhältlich ist eine Aufkleber-Folie zur Bestückung der Würfel.

Klassenstufe: 5–8

Dauer: Vorbereitung:
ca. 5 Minuten;
Spielphase:
25 Minuten

Themenaspekte: Notenwerte
Notennamen im Bassschlüssel

Hierzu erhältlich: Würfelaufkleber-Folie
(wie M 8)
(Best.-Nr. **R0202-002270**;
€ 5,10/ sFr 7,15)

Ziele: Die Schülerinnen und Schüler können (geläufige) Notenwerte zusammenzählen und werden sich über deren Länge bewusst. Außerdem können sie Noten im Bassschlüssel schnell lesen und jeweils dem passenden Notennamen zuordnen. Sie trainieren des Weiteren den Umgang mit spielerischen „Konflikten“ und die Fähigkeit, mit dem Spielpartner angemessen zu kommunizieren.

Hintergrundinformationen und Hinweise zur Unterrichtsgestaltung

Das Lernspiel „Music Soccer“ behandelt die Bereiche, „**Notenwerte**“ und „**Tonhöhen (Bassschlüssel)**“ der „**Allgemeinen Musiklehre**“ und kann im Musikunterricht in der Sekundarstufe 1 vielfältig eingesetzt werden: zur **Übung und Vertiefung** verschiedener Bereiche der „Allgemeinen Musiklehre“, zur **periodischen Wiederholung** der „Allgemeinen Musiklehre“ (beispielsweise vor oder nach den Schulferien), in **auflockernden Unterrichtsphasen** (etwa nach Tests) oder in **Vertretungsstunden**.

Spielidee

Um ein Tor zu erzielen, müssen die Spieler versuchen, einen ihrer „Fußballspieler“ ins gegnerische Tor zu ziehen. Dabei können sie jeweils pro Zug immer nur mit einem Fußballspieler ein Feld weiter in Richtung des gegnerischen Tores ziehen. Sie können aber nur diejenigen Fußballspieler vorwärts bewegen, deren Notenlänge (bzw. Tonhöhe) sie erwürfelt haben.

Materialbeschreibung

Spielbrett: Das Spielbrett und die „Spieler-Kärtchen“ sollten auf das DIN-A3-Format vergrößert kopiert werden, weil dadurch die Schülerinnen und Schüler die „Spieler-Kärtchen“ bequemer verschieben können als im DIN-A4-Format. Das Spielfeld wurde in 5x7 Felder unterteilt, weil dadurch sowohl in der Länge als auch in der Breite jeweils ein mittlerer „Spielraum“ für „Mittelfeldspieler“ entsteht, den es ja auch im „echten“ Fußball gibt. Um einen schnellen Überblick über den Spielstand zu haben, wurde hinter den „Toren“ jeweils eine Spielstandleiste generiert. Hierdurch wird für beide Spieler deutlich sichtbar angezeigt, wie viele „Tore“ man bereits erzielt hat.

„Würfel“ und „Spieler-Kärtchen“: „Music Soccer“ kann sowohl mit „Notenwerten“ als auch mit „Tonhöhen“ (Bassschlüssel) gespielt werden. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass man für „Notenwerte“ einen Würfel, für „Tonhöhen“ (Bassschlüssel) zwei Würfel pro Spielfeld benötigt. Die Würfel müssen jeweils präpariert werden, indem Sie (oder die Schüler) die Abziehbilder (siehe **M 8**) jeweils auf die verschiedenen Würfel­flächen kleben (zusätzliche Aufkleber können mithilfe der Seite 13 hergestellt werden). Die Würfel­flächen zeigen dann jeweils verschieden lange Noten (Notenwerte) bzw. verschiedene Tonhöhen (Bassschlüssel).

Die „Spieler-Kärtchen“ müssen in zwei verschiedenen Farben gehalten sein, damit die beiden „Mannschaften“ optisch voneinander unterschieden werden können. Bei den Kärtchen wurde darauf geachtet, dass es 11 Spieler pro Mannschaft sind (incl. einem Torwart). Damit jeder „Fußballspieler“ einem gewürfelten Notenwert zugeordnet werden kann, besitzen immer 2 Spieler dieselbe Notenlänge. Auch das wiederum ist dem „echten“ Fußball entlehnt (vgl. „links außen“ und „rechts außen“). Um bei „Notenwerte“ mehr Übung und Anwendung ins „Spiel“ zu bringen, sind die Mannschaften zwar hinsichtlich der Gesamtlänge der Notenwerte identisch, hinsichtlich der Zusammensetzung der Notenwerte der einzelnen Spieler unterscheiden sie sich jedoch voneinander.

Selbstkontrollmöglichkeit für Schülerinnen und Schüler

Die Selbstkontrolle der Schüler erfolgt über die Rückseite der „Spielerkärtchen“. Gibt es bei den Spielern Unsicherheiten hinsichtlich der Länge der Notenwerte (bzw. der Notennamen), können sie die „Spielerkärtchen“ umdrehen und mit dem Würfel­ergebnis vergleichen. Stimmen beide Notenwerte überein, sind sie mit dem richtigen „Spieler-Kärtchen“ gezogen.

Vorbereitung der Lernspielmaterialien

Um einen problemlosen Ablauf der Spielphase zu ermöglichen, sollten Sie folgende Punkte, die sich in der Praxis bewährt haben, berücksichtigen:

→ Herstellung des Spielmaterials:

1. Kopieren Sie das jeweilige Material auf unterschiedlich starkes Papier: Spielanleitungen und Spielbretter jeweils auf dünnes, „Spieler-Kärtchen“ auf dickes Papier (ab 150g/qm).
2. Kopieren Sie die beiden „Mannschaften“ auf verschieden farbiges Papier, damit die „Spieler-Kärtchen“ auseinandergehalten werden können. Schön wäre es, für das Spiel-feld grünes Papier zu verwenden. Bewährt hat sich, für Spielanleitungen immer dieselbe Farbe (z.B. „gelb“) zu verwenden.
3. Laminieren Sie nach dem Kopieren Ihre Materialien, um diese halbarer zu machen.
4. Nach dem Laminieren werden die „Spieler-Kärtchen“ mit einem Schneidegerät und die „Spielstandmarker“ („Fußbälle“) mit einer Schere (z.B. einer gebogenen Nagelschere) sorgfältig ausgeschnitten.
5. Bei der Laminierung der „Spieler-Kärtchen“ ein kleiner Tipp: Nach dem Ausschneiden der „Spieler-Kärtchen“ lassen Sie die einzelnen Kärtchen nochmals durch das Laminiergerät laufen, da es beim Zerschneiden oftmals vorkommt, dass sich die Laminierfolie leicht vom Papier löst und nach erstmaligem Einsatz abgeht. Durch das nochmalige Laminieren verkleben die Ränder komplett und die „Spieler-Kärtchen“ halten dadurch länger.
6. Für das Lernspiel „Music Soccer“ müssen Sie die Würfel präparieren: einen Würfel für „Notenwerte“ und zwei Würfel für „Bassschlüssel“. Präparieren Sie die Würfel mit den kleinen Abziehbildern (M 8).
7. Preiswerte Würfel gibt es beispielsweise bei Drogeriemarktketten oder Spielwaren-Discountern.
8. Beschriften Sie bitte mit einem „wasserfesten“ Folienstift die Rückseiten der „Spieler-Kärtchen“ mit der jeweils richtigen Würfellösung (Selbstkontrollmöglichkeit).

→ Ablauf der Spielphase:

1. Da bei Lernspielen häufig Spielwürfel verwendet werden, kann beim Spielen schnell ein unangenehm hoher und sonorer Lärmpegel entstehen. Lassen Sie die SchülerInnen daher entweder auf dem Teppichboden oder – falls kein Teppich vorhanden – auf Tüchern, die auf den Spieltischen liegen, spielen.
2. Die Liste an Regeln (siehe M 10, S. 14), die Sie während der Spielphase immer wieder einfordern müssen (!), sollen mit den Schülern besprochen werden, noch bevor diese mit dem Spielen beginnen. Kopieren Sie diese Regeln auf Folie und lassen Sie sie während der Spielphase auf dem Overheadprojektor liegen.

Literaturangaben

Flitner, Andreas: Spielen Lernen. Praxis und Deutung des Kinderspiels. 4. Auflage. Weinheim/Basel: Beltz 2011. S. 15–20.

Hoge, Ulrike: Analyse und Entwicklung von Lernspielen nach Erkenntnissen der Verhaltensbiologie und deren Einsatz in der Schule. Heidelberg: Univ. Dissertation 1998.



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Music Soccer

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

